

MEDIA CENTER CONTROL – BEDIENUNGSANLEITUNG

ANDROID EDITION VERSION 1.6.2

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung der Texte und Abbildungen, auch auszugsweise, ist ohne die schriftliche Zustimmung des Urhebers urheberrechtswidrig und daher strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen. Es wird darauf hingewiesen, dass die in dieser Publikation verwendeten Soft- und Hardware-Bezeichnungen sowie Markennamen und Produktbezeichnungen der jeweiligen Firmen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz unterliegen. Alle Angaben und Programme in diesem Buch wurden mit größter Sorgfalt kontrolliert. Der Autor kann für Schäden nicht haftbar gemacht werden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieser Publikation oder der Software stehen.

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis	2
2	Einführung	4
3	Installation	4
3.1	Benutzer und Administratorrechte	4
3.2	Die Komponenten	4
3.2.1	Media Center Control auf dem Computer installieren	5
3.2.2	Das Windows Media Center Addin installieren	5
4	Erstkonfiguration	6
4.1	Einrichten der Netzwerkverbindung	6
4.2	Einrichten der Verbindungen im MCC Server	6
4.3	Wahl des Wiedergabeprogramms	7
4.4	Konfiguration des Smartphones	7
4.4.1	MCC Client Einstellungen	8
4.4.2	Einstellen der Netzwerkverbindung	8
5	Übersicht aller Einstellungen	8
5.1	Einstellungen des MCC Servers	8
5.1.1	Haupteinstellungen	8
5.1.2	Wiedergabe	9
5.1.3	Fernsehen	9
5.1.4	Radio	10
5.1.5	Filme	10
5.1.6	Erweiterte Einstellungen	10
5.1.7	Events	11
5.1.8	Update	11
6	Bedienung des MCC Clients	12
6.1	Das Menü	12
6.2	Die Lautstärkeregelung	13
6.3	Die Statusleiste	13
6.4	Die „Classic Remote Control“ für Windows Media Center	13
6.5	Musik hören	14
6.6	Videos ansehen	15
6.7	Filme ansehen	16

6.8	Fernsehen	16
6.9	Radio.....	17
6.10	Radio Streams (Online Radio).....	17
6.11	Fotos ansehen	17
6.12	Wiedergabelisten	18
6.13	Computer abschalten und Einschlaffunktion	18
6.14	Drag and Drop in der Wiedergabeliste.....	19
7	Wake on LAN – Computer aufwecken.....	19
8	MCC und das Internet	20
9	Cover und Senderlogos	22
9.1	Senderlogos im Windows Media Center.....	22
10	Wie funktioniert der Bereich Filme in MCC?.....	22
10.1	DVD und Blu-ray Abbilder/Images	22
11	Benutzerdefinierte Dateierweiterungen	23
11.1	Dateierweiterungen für Musik.....	23
11.2	Dateierweiterungen für Videos.....	23
11.3	Dateierweiterungen für Bilder	23

2 Einführung

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen die Installation und die Benutzung von Media Center Control erleichtern. Der Fokus bei der Entwicklung dieser Anwendung lag darin, die Bedienung so einfach und selbsterklärend wie möglich zu halten. Ich hoffe das habe ich auch geschafft.

Es gibt viele unterschiedliche Software- Fernbedienungen für den Windows Media Player oder auch das Windows Media Center auf dem Markt. Allerdings beschränken sich diese immer darauf die übliche Fernbedienung nachzubilden. Dadurch hat man leider keinen Komfort dazugewonnen, sondern „hangelt“ sich weiterhin durch die Vielzahl der Menüpunkte. Media Center Control verfolgt einen anderen Ansatz. Der grundlegende Gedanke war, die Bedienoberfläche vom Computer auf ein tragbares Gerät zu verlagern und möglichst einfach zu halten. Durch diese Umsetzung wird die Medienwiedergabe niemals durch ein Menü überlagert. Man kann z.B. einen Film sehen und nebenbei in aller Ruhe das Fernsehprogramm durchsuchen.

Da es so etwas noch nicht gab, begann ich etwa zwei Jahre vor dem ersten Erscheinen dieser Anwendung damit mir ein Konzept zu überlegen, das genau dieses bewerkstelligen kann. Nichts lag – im wahrsten Sinne des Wortes – näher, als das Handy das man sowieso mit sich trägt zu verwenden. Die Idee war fast perfekt.

Also entstand in über zwei Jahren Programmierarbeit diese Software zur Fernbedienung für Windows Media Player und Windows Media Center, die ich Media Center Control (kurz MCC) getauft habe. Ich hoffe Ihnen gefällt, genauso wie mir, was bis heute dabei herausgekommen ist.

3 Installation

Die Installation von Media Center Control (kurz MCC) gestaltet sich einfach und besteht je nach Variante aus zwei oder drei Teilen. Die erste Einrichtung bedarf allerdings einiger Schritte und wird im nächsten Kapitel schrittweise erklärt.

3.1 Benutzer und Administratorrechte

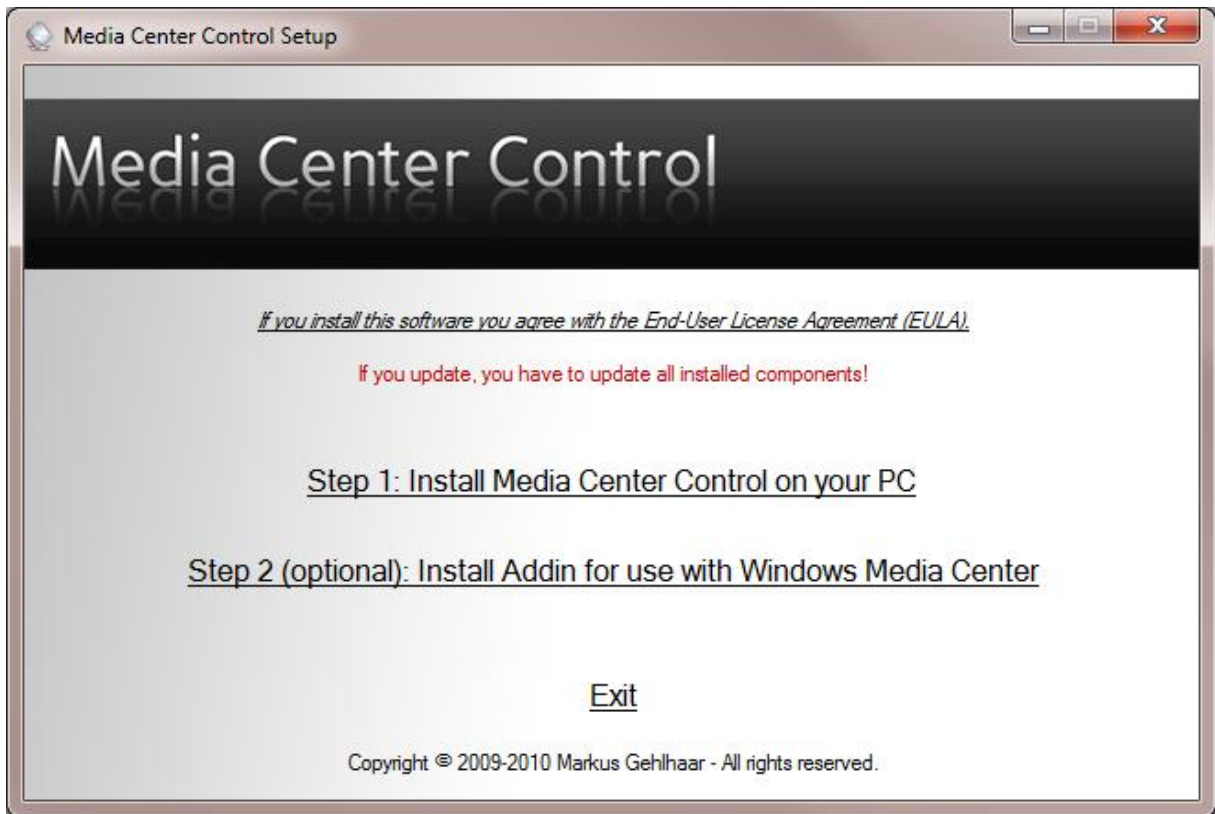
Bei der Installation muss folgendes unbedingt beachtet werden, damit Funktionen wie z.B. Autoupdate & Autostart funktionieren. MCC muss mit dem gleichen Benutzer installiert werden, mit dem auch das Wiedergabeprogramm gestartet wird. Der verwendete Benutzer muss zu jeder Zeit in der Gruppe der Administratoren sein.

Sie können MCC nicht mit einem Benutzer installieren der keine Administratorrechte besitzt. Sollten Sie es dennoch tun, werden einige Features von MCC nicht einwandfrei funktionieren.

3.2 Die Komponenten

Die Installation besteht aus drei einzelnen Komponenten. Je nachdem ob sie den Windows Media Player oder das Windows Media Center verwenden, werden zwei oder drei der Komponenten benötigt. Den Android Client haben sie aus dem Android Market oder einem anderen Markt für

Android Apps installiert und somit ist die erste Komponente bereits vorhanden. Zum Installieren der anderen Komponenten starten sie das Installationsprogramm und führen nacheinander die einzelnen Schritte aus. Nach dem Starten sehen sie folgenden Bildschirm von dem aus sie die Komponenten installieren können.



3.2.1 Media Center Control auf dem Computer installieren

Die Komponente die sie unter Schritt 1 des Installationsprogramms auf ihrem Computer installieren wird auch MCC Server genannt. Diese Komponente ist das Herzstück von MCC und muss auf ihrem Microsoft Windows Computer installiert werden. Sämtliche Kommunikation von MCC verläuft über den Server und wird dann an den Media Player bzw. ihr Smartphone weitergegeben.

Hinweis: Wenn sie MCC updaten können sie die Komponenten einfach über die vorhandene Installation installieren. Es müssen immer alle benutzten Komponenten installiert werden damit das Update erfolgreich ist.

Um MCC auf ihrem Computer zu installieren klicken sie im Installationsprogramm auf Schritt 1. Der Server wird nun automatisch installiert. Es sind keine weiteren Eingaben notwendig. Die Konfiguration wird später durchgeführt und wird im nächsten Kapitel erklärt.

3.2.2 Das Windows Media Center Addin installieren

Wenn sie im Besitz von Windows Home Premium, Windows Ultimate oder Windows Enterprise sind, ist das Windows Media Center in Windows enthalten und sie haben die Wahl ob sie MCC lieber mit dem Windows Media Player oder dem Windows Media Center benutzen möchten.

Für den Betrieb mit dem Windows Media Center wird die dritte Komponente benötigt. Diese Komponente ist ein Media Center Addin, welches benötigt wird um die Steuerbefehle vom MCC Server an das Media Center weiterzuleiten.

Falls sie sich noch nicht für Windows Media Center entschieden haben, oder lieber erst einmal den Windows Media Player vorziehen, können sie das Addin auch später installieren. Genauso gut können sie aber auch das Addin installieren, da ihnen die Auswahl des bevorzugten Wiedergabeprogramms jederzeit über die Einstellungen des MCC Servers auf ihrem Computer zur Verfügung steht. Umso besser wenn das Addin für eine spätere Verwendung bereits installiert ist.

Zur Installation des Addins starten sie Schritt 2, welcher sie durch die Installation führt.

4 Erstkonfiguration

Bevor wir mit der Konfiguration anfangen, stelle ich kurz die Möglichkeiten vor die sich aus den unterschiedlichen Techniken ergeben. Sie brauchen sich nicht sofort festlegen, da sie jederzeit die verschiedenen Möglichkeiten über die Einstellungen ausprobieren können.

4.1 Einrichten der Netzwerkverbindung

Wenn sie einen Router mit WLAN/WiFi Unterstützung betreiben, können sie diesen mit MCC benutzen. Sollten sie ihr Smartphone bisher noch nicht an den Router angebunden haben, lesen sie bitte die Bedienungsanleitung des Herstellers um eine Verbindung zwischen ihrem Router und dem Smartphone mittels WLAN/WiFi herzustellen.

Ist das Netzwerk eingerichtet benötigen sie zum konfigurieren des MCC Client die lokale Netzwerkadresse oder den Computernamen des Computers auf dem sie den MCC Server installiert haben. Am besten verwenden sie immer einen Computernamen und überlassen dem Betriebssystem die Ermittlung der Netzwerkadresse.

Anmerkung: In der Regel arbeitet man nicht mit Netzwerkadressen und verwendet stattdessen für den Benutzer leicht zu merkende Namen. Die Verwendung einer Netzwerkadresse mit MCC ist nur in sehr seltenen Fällen notwendig. Sollten es zu Verbindungsproblemen kommen, sollten sie es mit der IP- Adresse versuchen.

Zum Ermitteln des Computernamens öffnen sie eine Eingabeaufforderung (Start > Zubehör > Eingabeaufforderung) und geben sie den Befehl „hostname“ ein. Quittieren sie die Eingabe anschließend mit ENTER und ihnen wird der Computernamen ausgegeben. Notieren sie sich den Namen bitte für die Konfiguration des MCC Clients.

Möchten Sie lieber mit einer Netzwerkadresse arbeiten, geben sie anstelle des Befehls „hostname“ den Befehl „ipconfig“ in die Eingabeaufforderung ein. Notieren sie sich die Nummer unter dem Eintrag „IPv4-Adresse“ für die Konfiguration des MCC Clients.

4.2 Einrichten der Verbindungen im MCC Server

Nachdem sie die MCC Server Komponente installiert haben finden sie im Startmenü ihres Computers eine Verknüpfung über die sich das Programm starten lässt.

Sie erreichen die Einstellungen des MCC Servers über das Symbol in der Taskleiste im rechten Bereich. Dieser Bereich wird auch Symbolleiste genannt.



Klicken sie das Symbol mit der rechten Maustaste an und wählen sie den Menüpunkt „Einstellungen...“ aus. Alternativ könne sie die Einstellungen auch mit einem Doppelklick auf das Symbol öffnen.

Im Bereich „Server- Einstellungen“ finden sie die Optionen um die Netzwerk- Verbindung zu konfigurieren.

In den meisten Fällen brauchen sie keine Einstellungen vorzunehmen. In seltenen Fällen kann es nötig sein den Netzwerkanschluss zu ändern. Evtl. möchten sie auch ein Kennwort für den Zugriff auf MCC vergeben.

In der Regel ist die Windows Firewall standardmäßig aktiviert. Damit MCC über Netzwerk funktioniert, müssen entsprechende Ausnahmeregelungen für die Firewall konfiguriert werden. Diese Aufgabe übernimmt MCC für sie, indem sie ganz einfach auf den Button „Windows-Firewall konfigurieren“ drücken.

Sollte es sich bei ihrem Computer um einen reinen Media Center PC handeln oder möchten sie das Wiedergabeprogramm direkt nach dem Starten von Windows zur Verfügung steht, ist es empfehlenswert die Option „MCC beim Starten von Windows starten“ zu aktivieren.

4.3 Wahl des Wiedergabeprogramms

Die Wahl des Wiedergabeprogramms wird ihnen vermutlich leichter fallen. Entweder sie benutzen das mächtige Windows Media Center oder ihnen genügt die Vielfalt des Windows Media Players. Über wenige Mausklicks in den Einstellungen können sie das gewünschte Wiedergabeprogramm jederzeit ändern.

Hinweis: Das Windows Media Center steht ihnen nur mit Windows Home Premium, Windows Ultimate und Windows Enterprise zur Verfügung.

Um das Wiedergabeprogramm einzustellen, öffnen sie in den MCC Server Einstellungen den Reiter „Wiedergabe“ und wählen dann das gewünschte Wiedergabeprogramm aus.

Die Konfiguration des MCC Servers wäre damit schon abgeschlossen. Natürlich stehen ihnen noch weitere Optionen zur Verfügung. Diese werden im Kapitel „Übersicht aller Einstellungen“ genauer erklärt.

4.4 Konfiguration des Smartphones

Kommen wir zum letzten Schritt der Konfiguration. Nachdem sie MCC bereits auf ihrem Smartphone installiert haben, finden sie die Anwendung im Anwendungsmenü.

Wichtig: Für die folgende Konfiguration muss der MCC Server bereits konfiguriert und gestartet sein. Außerdem wird vorausgesetzt, dass sie wie zuvor beschrieben eine Verbindung zwischen Computer und Smartphone hergestellt haben.

4.4.1 MCC Client Einstellungen

An diesem Punkt angelangt sollten alle Komponenten installiert und der MCC Server sowie ihr gewähltes Wiedergabeprogramm gestartet sein. Sie haben sich einen Computernamen notiert, den sie nun in die MCC Client Einstellungen eintragen können.

Starten sie MCC auf ihrem Android- Phone. Nun sehen sie zum ersten Mal die Oberfläche von MCC. Um in die Einstellungen zu gelangen, drücken sie die „Menu“- Taste und wählen sie „Einstellungen“.

4.4.2 Einstellen der Netzwerkverbindung

Wählen sie in den MCC Client Einstellungen den Eintrag „Computer“ aus. Es öffnet sich eine Liste der bereits eingetragenen Netzwerkadressen oder Computernamen. Die Liste ist nach der Erstinstallation natürlich noch nicht gefüllt. MCC wird nun versuchen den Server automatisch zu finden. Dazu muss der Server bereits gestartet sein. Möchten Sie Server manuell hinzufügen, drücken sie die „Menu“-Taste und wählen „Computer hinzufügen“. Tragen sie nun den zuvor notierten Computernamen oder die Netzwerkadresse ein.

Wenn ihr Computer über Wake On LAN Funktionalität verfügt, tragen sie zusätzlich die MAC- Adresse ihres Computers ein und MCC wird den Computer automatisch aufwecken.

Hinweis: Wenn sie mehrere Computer steuern möchten, können sie mehrere Computernamen in die Liste eintragen. Beachten sie aber, dass die MCC Server alle mit dem gleichen Anschluss und dem gleichen Passwort konfiguriert sein müssen.

Wenn sie ein Passwort für Netzwerkverbindungen zum MCC Server vergeben haben, tragen sie dieses durch wählen des Eintrages „Netzwerkpasswort“ ein.

Wenn sie die Einstellungen nun mit dem „Zurück“- Button verlassen, wird MCC versuchen sich mit dem angegebenen Computer zu verbinden.

5 Übersicht aller Einstellungen

Die Einstellungen die für den Betrieb von MCC essentiell sind, haben sie bereits in den vorherigen Kapiteln kennengelernt. Es gibt aber noch weitere Einstellungen. Sämtliche verfügbaren Einstellungen werden in diesem Kapitel kurz erklärt.

5.1 Einstellungen des MCC Servers

5.1.1 Haupteinstellungen

Server-Einstellungen	Beschreibung
Netzwerkanschluss	Wählt den TCP- Port für die Netzwerkverbindung aus. Dieser muss in der Regel nicht geändert werden.
Internetzugriff auf MCC erlauben	Aktiviert bei aktiviertem Netzwerkzugriff die Möglichkeit sich über Internetadressen mit MCC zu verbinden. Diese Option

	muss aktiviert werden, damit man über einen Internetrouter von der Ferne auf MCC zugreifen kann.
Netzwerkauthentifizierung	Stellt das Kennwort ein das benötigt wird um sich über Netzwerk mit MCC zu verbinden.
Windows- Firewall konfigurieren	Mit nur einem Klick wird die Windows- Firewall so konfiguriert, dass die Kommunikation mit MCC über das Netzwerk ermöglicht wird.
MCC beim Starten von Windows starten	Aktiviert oder deaktiviert das automatische Starten von MCC (und dem Wiedergabeprogramm) beim Hochfahren von Windows.
Sprache	Hier können sie zwischen den angebotenen Sprachen des MCC Servers wechseln.

Übertragungsoptionen	Beschreibung
Nur nach Benutzerbewertung sortieren	Die normale Sortierung nach Bewertung berücksichtigt auch die automatische Bewertung die durch Windows erstellt wird. Ist diese Option aktiviert, wird nur nach vom Benutzer vergebener Bewertung sortiert.
Automatische Playlisten von Windows nicht anzeigen	Ist diese Option aktiviert, werden die automatisch generierten Wiedergabelisten nicht mit an den Client übertragen.

5.1.2 Wiedergabe

Wiedergabeprogramm	Beschreibung
Windows Media Center ... verwenden	Sofern Windows Media Center auf ihrem Computer verfügbar ist, können sie dies als Wiedergabeprogramm für MCC festlegen.
Windows Media Player ... verwenden	Der Windows Media Player ist auf allen Windows Vista und Windows 7 Betriebssystemen verfügbar und kann als Wiedergabeprogramm für MCC festgelegt werden.

Lautstärke	Beschreibung
Systemlautstärke beim Start auf folgenden Wert einstellen	Aktiviert oder deaktiviert die Option, dass die Systemlautstärke beim Hochfahren oder Reaktivieren des Computers auf einen bestimmten Level eingestellt wird.
Playerlautstärke beim Start auf folgenden Wert einstellen	Aktiviert oder deaktiviert die Option, dass die Lautstärke des Wiedergabeprogramms beim Hochfahren oder Reaktivieren des Computers auf einen bestimmten Level eingestellt wird. Diese Funktion wird nur mit Windows Media Player unterstützt.

5.1.3 Fernsehen

Elektronischer Programmführer	Beschreibung
Minimale Bewertung einer Sendung die in der Bestenliste angezeigt wird.	Die besonders sehenswerten Sendungen im EPG sind mit einer Bewertung von 1-4 in Form von Sternen versehen. Hier können sie einstellen, ab welchem Schwellwert Sendungen in der Liste der besten Sendungen für sie ausgegeben werden. Diese Funktion wird nur mit Windows Media Center unterstützt.

TV- Kanäle nach meistgesehenen Kanälen sortieren	Aktiviert oder deaktiviert die absteigende Sortierung der Fernsehkanäle nach gesehener Zeit. Ist die Option deaktiviert, wird aufsteigend nach Kanalnummern sortiert. Diese Funktion wird nur mit Windows Media Center unterstützt.
Wie viele Programminformationen sollen übertragen werden	Begrenzt die maximal zurückgegebene Menge an Sendungen die bei einer Suchanfrage generiert werden. Die Eingabe erfolgt in Stunden. Diese Funktion wird nur mit Windows Media Center unterstützt.
Wie viele Ergebnisse sollen zurückgegeben werden	Setzt die maximale Anzahl an Einträgen die bei einer Suchanfrage zurückgegeben werden.
Prime- Time (Hauptsendezeit)	Stellt die Uhrzeit der Hauptsendezeit ein, zu der in der Regel die Blockbuster von den Sendern ausgestrahlt werden.

5.1.4 Radio

Spalte	Beschreibung
Title	Ein frei wählbarer Anzeigenname für den Sender.
URL	Die Internetadresse des Radiosenders.

5.1.5 Filme

Film-Ordner	Beschreibung
Hinzufügen	Hier müssen ihre Verzeichnisse eingetragen sein, in denen sich ihre Filmdateien befinden. Mit „Hinzufügen“ kann ein weiterer Ordner hinzugefügt werden.
Entfernen	Entfernt den ausgewählten Film-Ordner aus der Liste.

5.1.6 Erweiterte Einstellungen

Abschaltfunktion	Beschreibung
Abschaltfunktion setzt den Computer in den Standbymodus	Wird MCC über den MCC Client oder die Einschlaffunktion abgeschaltet, wird der Computer in den Standbymodus versetzt. Programmierte Aufnahmen können den Computer aus dem Standbymodus reaktivieren.
Abschaltfunktion fährt den Computer herunter	Wird MCC über den MCC Client oder die Einschlaffunktion abgeschaltet, wird der Computer heruntergefahren und angeschaltet. Programmierte Aufnahmen werden bei abgeschaltetem Computer nicht aufgezeichnet.
Abschaltfunktion setzte den Computer in den Ruhezustand	Wird MCC über den MCC Client oder die Einschlaffunktion abgeschaltet, wird der Computer in den Ruhezustand versetzt. Programmierte Aufnahmen können den Computer aus dem Ruhezustand reaktivieren.
Nichts	Es wird keine Aktion ausgeführt.

Media Center	Beschreibung
Startseite	Legt die Seite fest die beim Starten des Windows Media Center angezeigt werden soll.
Addin Startmeldung nicht anzeigen	Ist diese Option aktiviert, wird im Windows Media Center die Meldung beim Start des MCC Addins unterdrückt.

Speicherorte	Beschreibung
Ablage Videodateien	Unter Windows Vista ist keine Medienbibliothek verfügbar. Daher muss hier der Speicherort für ihre Videos angegeben werden.
Ablage Fotodateien	Unter Windows Vista ist keine Medienbibliothek verfügbar. Daher muss hier der Speicherort für ihre Fotos angegeben werden.
Ablage Aufnahme Dateien	Unter Windows Vista ist keine Medienbibliothek verfügbar. Daher muss hier der Speicherort für ihre Aufnahmen angegeben werden.

MKV Video Unterstützung	Beschreibung
Der Medienbibliothek erlauben MKV Dateien zu inventarisieren	Standardmäßig werden in die Medienbibliothek von Windows keine MKV Dateien aufgenommen. Diese Option aktiviert bzw. deaktiviert das Inventarisieren von MKV Dateien in der Medienbibliothek.

5.1.7 Events

Spalte	Beschreibung
Event	Wählen Sie hier eines der verfügbaren Ereignisse aus die MCC auslösen kann.
Command	Der auszuführende HTTP Befehl wird in diese Spalte eingegeben.
Events aktivieren	Aktiviert bzw. deaktiviert das Ausführen von Ereignissen.

5.1.8 Update

Automatisches Update	Beschreibung
Automatische Programmaktualisierung erlauben	Ist diese Option aktiviert, lädt MCC automatisch Programmaktualisierungen für sie aus dem Internet und installiert diese auf Nachfrage.
Update Nachricht nicht auf dem Bildschirm anzeigen	Ist diese Option deaktiviert und es steht ein Update zur Verfügung, wird eine Meldung auf dem Bildschirm ausgegeben.

Proxy- Server	Beschreibung
Proxy- Server verwenden	Wenn ihr Computer nicht direkt mit dem Internet verbunden ist, sondern einen Proxy Server verwendet, aktivieren sie diese Option.
Proxy- Server	Hier wird der gewünschte Proxy Server eingetragen.
Anschluss	Hier wird der Netzwerkanschluss des Proxy Server eingetragen.

6 Bedienung des MCC Clients




Die Bedienung von MCC ist weitestgehend selbsterklärend wenn sie bereits ein wenig mit kinetischen Listenansichten aus anderen Programmen vertraut sind. Schauen sie sich die Oberfläche von MCC auf folgendem Bild einmal genauer an.







In der Listenansicht sehen sie das Hauptmenü von MCC. Von hier aus gelangen sie zu allen wichtigen Bereichen.

6.1 Das Menü

Die wichtigsten Menüpunkte haben sie im Schnellzugriff, indem sie die Taste „Menu“ drücken.

Schaltfläche	Funktion
	Abschalten/Einschlaffunktion Mit dieser Schaltfläche können sie den Computer abschalten und die Einschlaffunktion programmieren.
	Suche Mit dieser Schaltfläche öffnen sie die Suchleiste mit der sie Musik, Videos und Fernsehsendungen schnell finden können.
	Aktuelle Wiedergabeliste Mit dieser Schaltfläche öffnen sie die aktuelle Wiedergabeliste. Wenn sie gerade Fernsehen schauen, wird das Fernsehprogramm geöffnet.

	Home/ Hauptmenü Mit dieser Schaltfläche kommen sie sofort zum Hauptmenü von MCC zurück.
	Einstellungen Hiermit gelangen sie in die Einstellungen.
	Classic Remote (nur für Windows Media Center) Öffnet die herkömmliche Fernbedienung, um auch den letzten Winkel im Windows Media Center erreichen zu können.
	Wiedergabeliste speichern Sie können die aktuelle Liste als Wiedergabeliste abspeichern. Dies funktioniert nur für Musiklisten.

6.2 Die Lautstärkeregelung

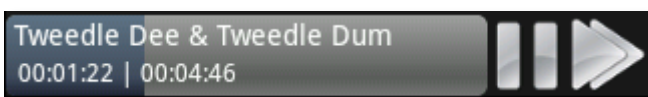
Die Lautstärkeregelung befindet sich am oberen Rand. Wenn sie die Lautstärkeregelung mit dem Finger berühren, können sie die Lautstärke von 0-100% einstellen.

Wenn sie die Einschlaffunktion aktiviert haben, sehen sie rechts die verbleibenden Minuten, bis der Computer abgeschaltet wird.



6.3 Die Statusleiste

In der Statusleiste wird ihnen die aktuelle Wiedergabe angezeigt. Sie sehen hier den Titel, die aktuelle Position und die Gesamtspieldauer. Der darunter liegende Balken wird Schnellsuchleiste genannt und zeigt ihnen die aktuelle Position an. Wenn sie die Schnellsuchleiste berühren können sie direkt auf die gewünschte Position springen. Auf der rechten Seite befinden sich die Schaltflächen um die Wiedergabe zu pausieren und um in der Wiedergabeliste zum nächsten Eintrag zu springen.



6.4 Die „Classic Remote Control“ für Windows Media Center


Wenn sie als Wiedergabeprogramm das Windows Media Center ausgewählt haben, können sie im Menü die klassische Fernbedienung aufrufen. Manchmal benötigt man die Möglichkeit das Windows Media Center konventionell zu bedienen.

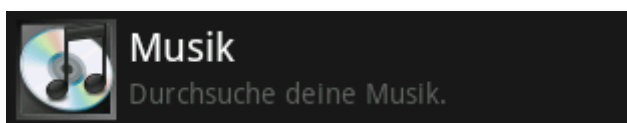
Die „Classic Remote“ hat mehrere Seiten die von oben nach unten verschoben werden können. Jeder einzelne Knopf kann frei mit einer Funktion belegt werden.

Um eine Funktion neu zu belegen, halten sie gewünschten Knopf gedrückt, bis sich das Menü öffnet. Wählen sie nun „Funktion ändern...“ aus. Eine Liste aller möglichen Funktionen wird angezeigt, aus der sie nun eine auswählen können.



6.5 Musik hören

Im Prinzip bedient sich MCC wie jeder etwas bessere MP3- Player. Zuerst wählen sie im Hauptmenü, welches jederzeit über  zu erreichen ist, den Punkt „Musik“ aus.




Nun können sie auswählen ob sie gerne durch ihre Alben, Interpreten oder Genres stöbern möchten. An dieser Stelle können sie auch die Sortierung der Lieder nach Bewertung ändern und die zufällige Wiedergabe sowie den Wiederholen- Modus aktivieren bzw. deaktivieren.

Nachdem sie sich z.B. dafür entschieden haben durch ihre Alben zu stöbern und diesen Punkt ausgewählt haben, wird ihnen nach kurzer Wartezeit eine Liste ihrer gesamten Alben angezeigt. An dieser Stelle sei erwähnt, dass sie Listeneinträge, in diesem Fall also Alben, nicht nur antippen können sondern auch berühren und den Finger solange halten bis das Kontextmenü angezeigt wird. Das Kontextmenü enthält viele nützliche Funktionen die ausgeblendet sind um für mehr Übersicht zu sorgen. Wählen sie also ein Album aus, öffnen das Kontextmenü und wählen „Wiedergeben“ aus. Das ausgewählte Album wird nun auf ihrem Computer wiedergegeben und auf ihrem Smartphone wird die aktuelle Wiedergabeliste angezeigt.

Mit dem „Zurück“- Button ihres Smartphones können sie nun wieder zurück zur Liste ihrer Alben um z.B. ein weiteres Album an die Wiedergabeliste anzuhängen. Halten sie dazu ein Album solange gedrückt, bis das Kontextmenü angezeigt wird und wählen sie dann „An Wiedergabeliste anhängen“ aus. Das gewählte Album wird nun nach dem aktuell abgespielten Album wiedergeben.

Durch eine kurze Berührung eines Albums werden ihnen die einzelnen Lieder dieses Albums angezeigt und sie können diese dann direkt abspielen. Berühren sie dazu ein beliebiges Lied und

wählen sie „Wiedergeben“. MCC wird nun alle Lieder die in der Liste sind in eine neue Wiedergabeliste speichern und diese dann abspielen.

Sie können sich während der Wiedergabe jederzeit durch andere Menüs bewegen. Wenn sie schauen möchten welche Lieder sich in der Wiedergabeliste befinden, brauchen sie im Menü nur auf  zu tippen und die Wiedergabeliste wird angezeigt. Das Lied das abgespielt wird, wird mit einem farbigen Hintergrund markiert.

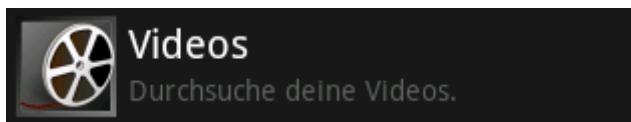
Berühren sie nun nochmal eines der Lieder in der Wiedergabeliste. Sie werden bemerken, dass sich das Kontextmenü öffnet und dort neue Funktionen enthalten sind. Vielleicht hätten sie erwartet, dass das gewählte Lied sofort wiedergegeben wird? MCC verhindert genau das, um ein versehentliches abspielen zu unterbinden. Man berührt viel zu oft versehentlich den Bildschirm. Es wäre ärgerlich wenn dadurch jedes Mal die Wiedergabe unterbrochen würde.

Für alle Medien (Musik, Videos, Fotos und Fernsehen) gibt es im Kontextmenü immer auch den Punkt „Details anzeigen...“. Über diesen Punkt erhalten sie weitere Informationen. Das vielleicht wichtigste an dieser Stelle ist, dass sie in der Detailansicht die Bewertung ändern können.

Hinweis: Zum Entfernen der Bewertung drücken sie die „Menu“- Taste und wählen „Bewertung löschen“.

6.6 Videos ansehen

Videos werden ähnlich wie Musik abgespielt. Wählen sie im Hauptmenü den Punkt „Videos“ aus.



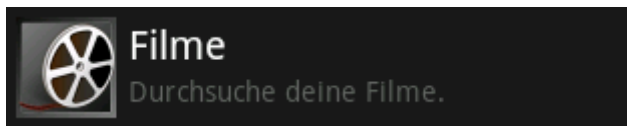
Die Videos werden ihnen nach Ordnern aufgelistet. Sie werden die Videodateien also so wiederfinden wie sie es vom Windows Explorer gewohnt sind. Wie schon bei der Musikwiedergabe gilt auch hier: Geben sie ein Video aus der Liste wieder, werden auch alle folgenden Videos eins nach dem anderen wiedergegeben, solange bis die Liste das Ende erreicht hat oder sie die Wiedergabe anhalten. Dies ist ein Vorteil den sie vielleicht im Windows Media Center vermisst haben. Mit MCC können sie mehrteilige Videos, Filme oder Dokumentation nacheinander anschauen ohne jedes Mal aufs Neue die Fernbedienung bemühen zu müssen. Benutzen sie einfach die Einschlauffunktion um ihren Computer abzuschalten falls sie es doch nicht schaffen sollten alle Teile nacheinander zu sehen.

In der Detailansicht, die sie über das Kontextmenü erreichen, können sie auch die Bewertung von Videos ändern. Allerdings bleiben diese bei einer Neuinstallation des Computers nicht erhalten, wie es bei Musik der Fall ist. Dies ist eine Einschränkung des Windows Media Players bzw. Windows Media Centers.

Hinweis: Zum Entfernen der Bewertung drücken sie die „Menu“- Taste und wählen „Bewertung löschen“.

6.7 Filme ansehen

Wenn sie das Windows Media Center einsetzen, haben sie mit dem Punkt „Filme“ die Möglichkeit ihre gespeicherten DVD's und Filme anzuschauen.

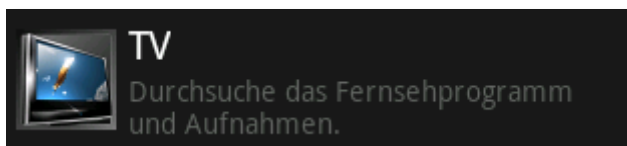


MCC kann Metainformationen von „My Movies“ auslesen und anzeigen. Weitere Hinweise finden sie im Kapitel „Wie funktioniert der Bereich Filme in MCC?“.

Um das DVD- Menü zu bedienen drücken sie  *um die Classic Remote zu öffnen.*

6.8 Fernsehen

Die wohl mächtigste Funktion von MCC. Über den Punkt „Fernsehen“ im Hauptmenü von MCC erreichen sie eine Vielzahl von Funktionen. Sie können z.B. jederzeit nachschauen was alles im Fernsehen kommt oder was sie gerne aufnehmen möchten. Und das alles während sie weiter fernsehen. Das Fernsehbild wird zu keiner Zeit von Dialogen überlagert, da sie alles auf ihrem Smartphone angezeigt bekommen.



Hier eine Übersicht der Funktionen.

Bezeichnung	Beschreibung
Kanäle	Über diesen Punkt bekommen sie alle Kanäle angezeigt. Die Kanäle werden standardmäßig nach meistgesehenen Kanälen sortiert. Dies können sie in den MCC Server Einstellungen ändern.
Jetzt	Über diesen Punkt bekommen sie angezeigt was gerade im Fernsehen läuft. Diese Ansicht aktualisiert sich fortlaufend automatisch und wird ebenfalls nach meistgesehenen Kanälen sortiert. Während sie fernsehen können sie diese Ansicht geöffnet lassen um jederzeit schnell auf andere interessante Sendungen umschalten. Der rote Balken im Hintergrund zeigt ihnen an wie lange die Sendung bereits läuft.
Prime Time	Über diesen Punkt bekommen sie alle Sendungen angezeigt die zur Hauptsendezeit, in der Regel ist das 20:15 Uhr, ausgestrahlt werden. Die Hauptsendezeit kann in den MCC Server Einstellungen angepasst werden.
Das Beste von Heute	Über diesen Punkt bekommen sie alle Sendungen angezeigt, die mit einer Bewertung versehen sind. Die Mindestbewertung kann in den MCC Server Einstellungen angepasst werden.
Filme & Serien	Über diesen Punkt bekommen sie alle Filme und Serien angezeigt die heute ausgestrahlt werden.
Lieblingssendungen	Über diesen Punkt werden ihnen die Sendungen angezeigt die ihre

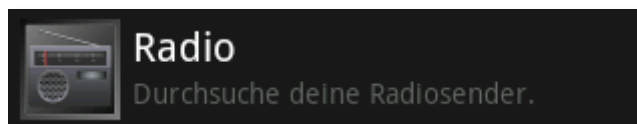
	Lieblingsstichwörter enthalten. Die Lieblingsstichwörter können über den Punkt „Lieblingsstichwörter“ eingestellt werden.
Aufzeichnungen	Über diesen Punkt finden sie alle Sendungen die aufgezeichnet wurden.
Geplante Aufzeichnungen	Über diesen Punkt finden sie alle Sendungen für die sie eine Aufzeichnung geplant haben aber noch nicht aufgezeichnet wurden. Sie können die Aufzeichnung jederzeit über das Kontextmenü anhalten bzw. abbrechen.
Kategorien	Sendungen sind Kategorien zugeordnet. Über diesen Punkt können sie Sendungen nach diesen Kategorien suchen und finden.
Lieblingsstichwörter	Über diesen Punkt geben sie die Stichwörter an die sie am meisten interessieren und die sie über den Punkt „Lieblingssendungen“ finden möchten.

Durch das Anwählen einer Fernsehsendung öffnet sich das Kontextmenü, das folgende Funktionen beinhaltet.

Bezeichnung	Beschreibung
Details anzeigen	Zeigt Details über die Sendung an.
Programm anzeigen	Zeigt das Fernsehprogramm des Kanals an.
Umschalten	Schaltet auf den Kanal um.
Aufzeichnen	Zeichnet die Sendung auf.
Serie aufzeichnen	Zeichnet alle Sendungen dieser Serie auf.
Sendetermine	Zeigt weitere Sendetermine der Sendung an.

6.9 Radio

Mit dieser Option erhalten sie ihre Radiosender im Überblick. Es werden ausschließlich DVB Sender unterstützt.



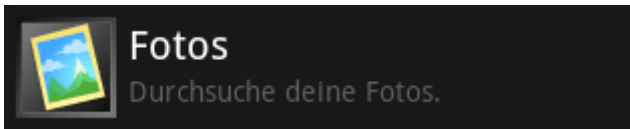
6.10 Radio Streams (Online Radio)

Unter dem zusätzlichen Eintrag können sie die zuvor konfigurierten Radio Streams durchsuchen und abspielen. Die Sender können in den Einstellungen des Servers eingetragen werden.

6.11 Fotos ansehen

Wenn sie den Windows Media Player als Wiedergabeprogramm verwenden, verhalten sich Fotos genauso wie Musik oder Videos. Ein gleichzeitiges wiedergeben von Musik und Fotos ist leider nicht möglich.

Wenn sie das Windows Media Center verwenden, können sie sich Fotos in einer Slideshow anschauen und zur selben Zeit Musik hören. Am besten ist, wenn sie zuerst die Musikwiedergabe und anschließend die Slideshow starten.



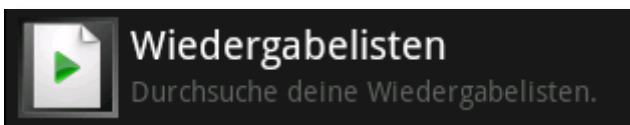
Die Fotos werden Ihnen nach Ordnern aufgelistet. Sie werden die Fotodateien also so wiederfinden wie Sie es vom Windows Explorer gewohnt sind. Die Wiedergabe wird genauso gestartet wie Sie es bereits bei der Wiedergabe von Musik und Videos kennengelernt haben.

In der Detailansicht, die Sie über das Kontextmenü erreichen, können Sie auch die Bewertung von Fotos ändern. Allerdings bleiben diese bei einer Neuinstallation des Computers nicht erhalten, wie es bei Musik der Fall ist. Dies ist eine Einschränkung des Windows Media Players bzw. Windows Media Centers.

Hinweis: Zum Entfernen der Bewertung drücken Sie die „Menu“- Taste und wählen „Bewertung löschen“.


6.12 Wiedergabelisten

MCC unterstützt auch Wiedergabelisten. Sie können eigene Wiedergabelisten an Ihrem Computer erstellen und diese dann über den Punkt „Wiedergabelisten“ im Hauptmenü von MCC aufrufen.




Wenn Sie sich die Wiedergabelisten in MCC ansehen, wird Ihnen vielleicht auffallen, dass neue Wiedergabelisten hinzugekommen sind. Dies sind automatisch erstellte und dynamische Wiedergabelisten. Der Inhalt dieser Wiedergabelisten ist nicht statisch und wird automatisch angepasst, sobald entsprechende Inhalte in Ihrer Medienbibliothek zu finden sind. Es gibt z.B. eine Wiedergabeliste, die Ihnen automatisch mit fünf Sternen bewertete Musik abspielt, oder eine, die Ihnen die letzten drei Folgen Ihrer Lieblingsserie abspielt.

6.13 Computer abschalten und Einschlauffunktion

Wenn Sie MCC beenden, den Computer abschalten oder die Einschlauffunktion benutzen möchten, wählen Sie dazu  im Menü.

Um den Computer abzuschalten, wählen Sie „Abschalten“ aus. Je nachdem, wie Sie den MCC Server konfiguriert haben, fährt der Computer herunter oder wird in den Energiesparmodus versetzt.

Für die Einschlauffunktion stehen Ihnen verschiedene Zeiten von 30 bis 240 Minuten zur Auswahl. Wählen Sie die gewünschte Zeit bis zur Abschaltung, um die Einschlauffunktion zu aktivieren. Ob die Einschlauffunktion aktiviert ist, erkennen Sie daran, dass rechts in der Lautstärkeregelung die verbleibende Zeit bis zur Abschaltung angezeigt wird.

Sie können die Einschlauffunktion wieder deaktivieren, indem Sie erneut  drücken und „Einschlauffunktion deaktivieren“ auswählen. Sie können jederzeit eine andere Zeit auswählen, um die

Dauer bis zum Abschalten zu verlängern oder zu verkürzen.

6.14 Drag and Drop in der Wiedergabeliste

In Musik- und Videolisten ist es möglich einzelne Einträge in der Liste nach oben oder unten zu verschieben und somit die Abspielreihenfolge zu ändern. Dazu müssen die den Listeneintrag am Cover- Bild berühren und gedrückt halten. Nun können sie den Eintrag nach oben oder unten verschieben. Ist die gewünschte Position erreicht, hören sie auf den Bildschirm zu berühren. Der Eintrag wird nun umsortiert.

Einträge können auch gelöscht werden, indem sie den Eintrag am Cover- Bild berühren und dann mit dem Finger über zwei Drittel des Bildschirms nach rechts bewegen. Der Eintrag verblasst. Heben sie nun den Finger an, wird der Eintrag aus der Wiedergabeliste entfernt.

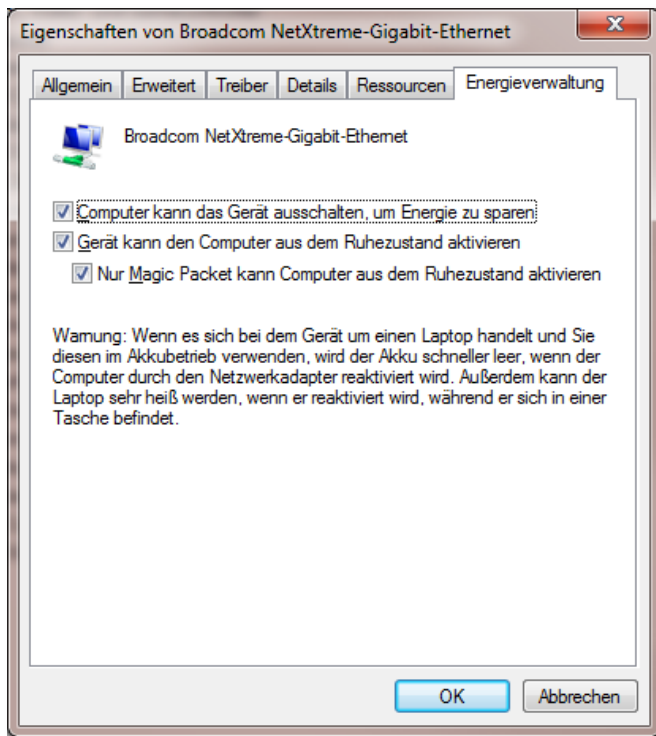
7 Wake on LAN – Computer aufwecken

Mit MCC können sie ihren ausgeschalteten oder im Energiesparmodus befindlichen Computer einschalten, bzw. aufwecken. Dies geschieht mit der Technik Wake on LAN (WOL).

Die folgenden Voraussetzungen müssen erfüllt sein damit sie Wake on LAN verwenden können.

1. Der Computer muss über eine interne LAN- Karte verfügen. WOL funktioniert nicht mit WLAN- Karten. Die Netzwerkkarte muss WOL unterstützen. Das für WOL benötigte Kabel muss von der Netzwerkkarte zu dem Mainboard ihres Computers gesteckt sein. Dieses Kabel befindet sich innerhalb des Computers.
2. Das BIOS ihres Computers muss WOL unterstützen. Prüfen sie die BIOS Einstellungen ihres Computers auf eine Einstellungen mit dem Namen „Wake on LAN“, „Allow computer to resume from network“ oder ähnlichem. Aktivieren sie diese Funktion.
3. Windows muss entsprechend konfiguriert sein. Öffnen sie die den Geräte- Manager und wählen unter Netzwerkadapter ihre Netzwerkkarte aus. Öffnen sie die Eigenschaften der Netzwerkkarte und wechseln sie auf die Energieverwaltung. Stellen sie sicher, dass alle drei

Haken gesetzt sind.



Wenn die Voraussetzungen erfüllt sind können sie die MAC Adresse ihres Computers in die MCC Client Settings eintragen. Die MAC Adresse ihres Computers ermitteln sie in einer Eingabeaufforderung mit dem Befehl „ipconfig /all“. MAC Adressen haben eines der folgen Formate.

00-23-32-65-E8-99 oder 00:23:32:65:E8:99

Öffnen sie die MCC Clients Einstellungen und tragen sie zu dem Computer die MAC Adresse ein.

Wenn alles richtig eingestellt ist, können sie nun ihren Computer mittels WOL aufwecken. Schalten sie ihren Computer ab, oder versetzen sie ihn in den Energiesparmodus. Starten sie MCC und verbinden sie über Netzwerk. Haben sie mehrere Computer eingetragen, wählen sie nun den Computer aus mit dem sie sich verbinden möchten. Nach kurzer Zeit sollte sich der Computer einschalten und MCC verbunden sein.

8 MCC und das Internet

Sie können ihren Computer mit MCC auch über das Internet steuern. Sinnvoll wäre das z.B. um Aufnahmen zu programmieren. Sie können von unterwegs das Fernsehprogramm durchsuchen und interessante Sendungen aufzeichnen lassen. So verpassen sie nie wieder ihre Lieblingssendung, auch nicht wenn sie vergessen haben zuhause die Aufnahme zu programmieren.

Damit sie vom Internet aus (z.B. mit EDGE oder UMTS) ihren Computer mit MCC steuern können, müssen sie ihren Internetrouter entsprechend konfigurieren. Schauen sie in den MCC Server Einstellungen nach welchen Netzwerkanschluss sie verwenden. In der Regel ist das der Anschluss 63187. Diesen Anschluss muss ihr Router nun vom Internet an ihrem Computer weiterleiten. Dieser

Vorgang wird Anschlussweiterleitung (engl. „Port Forwarding“) genannt. Erstellen sie auf ihrem Router also eine Anschlussweiterleitung nach folgendem Schema.

Von **ANY** (jede Adresse) **Port 63187 TCP** nach **IhrComputerName Port 63187**

Nun müssen sie noch darauf achten, dass in den MCC Server Einstellungen der Zugriff über Netzwerk und über das Internet erlaubt ist.

Wichtig: Wenn sie den Internetzugriff zu MCC erlauben, sollten sie dringend ein Passwort in der Netzwerkauthentifizierung von MCC Server vergeben. Achten sie darauf, dass das Passwort im MCC Server und Client identisch ist.

Außerdem muss die Windows Firewall so konfiguriert sein, dass ein Zugriff auf MCC von öffentlichen Netzwerken aus erlaubt ist. Dies können sie einstellen, indem sie in den MCC Server Einstellungen die Schaltfläche „Windows- Firewall konfigurieren“ drücken.

Nun sollte es möglich sein über ihre öffentliche Internetadresse auf MCC zuzugreifen. In manchen Ländern ergibt sich das Problem, dass sich die öffentliche Internetadresse alle 24 Stunden ändert. Um dieses Problem zu umgehen, müssen die einen Dienst wie www.DynDNS.org auf ihrem Internetrouter einrichten, sofern diese Funktion von ihrem Router unterstützt wird. Dieser Dienst speichert ihre aktuelle öffentliche Internetadresse und verknüpft diesen mit einem Namen, der vom Internet aus erreichbar ist. Den Namen können sie sich bei der Registrierung selbst aussuchen und könnte z.B. „MeinMCC.DynDNS.org“ lauten. Diesen Namen stellen sie dann in den MCC Client Settings als Host ein.

Mit dieser Konfiguration muss ihr Computer allerdings ständig eingeschaltet bleiben, damit er jederzeit von unterwegs erreichbar ist. Das ist in der Regel eher nicht gewünscht. MCC hat auch dafür eine Lösung. MCC ist in der Lage ihre Computer mittels Wake on LAN (WOL) aufzuwecken. Lesen sie zuerst das Kapitel „Wake on LAN – Computer aufwecken“ um sicherzustellen, dass ihr Computer so eingestellt ist, dass er im lokalen Netzwerk bereits aufgeweckt werden kann. Damit dies dann auch über das Internet funktioniert, muss ihr Internetrouter in der Lage sein das sogenannte „Magic Packet“ an ihren Computer weiterzuleiten. Dies funktioniert leider nicht mit allen Routern.

Zuerst benötigen sie die Netzwerkadresse ihres Computers, die sie mittels „ipconfig“ in einer Eingabeaufforderung ermitteln können. Wir nehmen einmal an diese Adresse lautet 192.168.0.10. Sie müssen für diese Adresse nun die Broadcastadresse ermitteln. Dazu wird die letzte Nummer der Adresse gegen 255 ausgetauscht, so dass in unserem Beispiel die Broadcastadresse 192.168.0.255 lautet. Sie müssen folgende Anschlussweiterleitung (engl. „Port Forwarding“) einrichten um WOL über das Internet benutzen zu können.

Von **ANY** (jede Adresse) **Port 7 UDP** nach **IhreBroadcastAdresse Port 7**

Im Internet finden sie in entsprechenden Foren Anleitungen wie sie bei ihrem Router an eine Broadcastadresse weiterleiten. Schauen sie auch einmal in das MCC Forum unter <http://forum.mediacycentercontrol.com>. Evtl. gibt es dort bereits eine Lösung für ihr Modell.

9 Cover und Senderlogos

Media Center Control zeigt Ihnen die Coverbilder von Musik, Videos und Fernsehsendern auf Ihrem Smartphone an. Dazu werden die Bilder vom MCC Server in der Größe reduziert und in einem speziellen Ordner abgespeichert, um die zu übertragenden Datenmengen möglichst gering zu halten und die Anzeige auf dem Smartphone zu optimieren.

Die von MCC gespeicherten Bilddateien befinden sich in den folgenden Ordnern und können bei Bedarf gelöscht werden.

Gerät	Speicherort
Auf dem Computer	C:\Users\Username\AppData\Local\MCC_Server\cover\
Auf dem Smartphone	\sdcard\MCC Cover\

9.1 Senderlogos im Windows Media Center

Es gibt Regionen für die Microsoft leider keine Senderlogos bereitstellt. Sie können Senderlogos aber mit einem Tool leicht selbst installieren. Ein Tool das ich empfehlen kann ist „My Channel Logos“. Sie können das Tool kostenlos unter <http://mychannellogos.com> herunterladen. Haben Sie die Logos mit diesem oder einem vergleichbaren Tool installiert, werden diese im Windows Media Center und auch in MCC angezeigt.

10 Wie funktioniert der Bereich Filme in MCC?

Damit Sie in MCC Filme durchsuchen können müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Jeder Film muss in einem separaten Ordner gespeichert sein, der den Namen des Films trägt.
- In jedem dieser Ordner muss eine „mymovies.xml“ Datei zu finden sein.

MCC liest die Metadaten aus den „mymovies.xml“ Dateien aus. Diese Dateien werden von dem Programm „My Movies Collection Management“ erzeugt und abgespeichert. „My Movies“ kann kostenlos unter <http://www.mymovies.dk> bezogen werden.

Des Weiteren werden von MCC die „folder.jpg“ Dateien aus den Filmordnern ausgelesen und angezeigt.

Andere Filmdatenbanken werden nicht unterstützt. Es stellt aber kein Problem dar, wenn Sie ein anderes Film Media Center Addin, wie z.B. „Mediabrowser“, parallel benutzen. Es besteht keine Notwendigkeit das „My Movies“ Addin zu verwenden. Benötigt wird lediglich das „My Movies Collection Management“.

10.1 DVD und Blu-ray Abbilder/Images

MCC kann Abbilder von DVD's und Blu-ray's automatisch einlegen (mounten) und abspielen. Damit dies funktioniert, muss das kostenlose Programm „Virtual CloneDrive“ installiert sein. Diese Software können Sie kostenlos auf <http://www.slysoft.com> beziehen.

Damit das automatische Abspielen im Windows Media Center funktioniert, müssen sie das Media Center entsprechend konfiguriert haben.

11 Benutzerdefinierte Dateierweiterungen

Wenn sie zusätzliche Plugins für Dateiformate installiert haben, kann es sein, dass in MCC diese Dateien nicht angezeigt werden. Um diese Dateien in MCC verfügbar zu machen, müssen manuelle Änderungen in der Windows- Registry vorgenommen werden.

11.1 Dateierweiterungen für Musik

Folgender Registrierungs- Wert muss gesetzt werden.

Schlüssel: HKEY_CURRENT_USER\Software\MCC

Name (Zeichenfolge): `ExtAudio`

Der Wert beinhaltet die Dateierweiterungen ohne Punkte, Sterne oder sonstige Sonderzeichen.

Erweiterung	Wert
.WV	WV
.FLAC	FLAC

Mehrere Erweiterungen müssen mit einem Semikolon getrennt werden. Beispiel:

WV;FLAC

11.2 Dateierweiterungen für Videos

Folgender Registrierungs- Wert muss gesetzt werden.

Schlüssel: HKEY_CURRENT_USER\Software\MCC

Name (Zeichenfolge): `ExtVideo`

Der Wert beinhaltet die Dateierweiterungen ohne Punkte, Sterne oder sonstige Sonderzeichen.

Erweiterung	Wert
.QT	QT
.RMM	RMM

Mehrere Erweiterungen müssen mit einem Semikolon getrennt werden. Beispiel:

QT;RMM

11.3 Dateierweiterungen für Bilder

Folgender Registrierungs- Wert muss gesetzt werden.

Schlüssel: HKEY_CURRENT_USER\Software\MCC

Name (Zeichenfolge): `ExtPicture`

Der Wert beinhaltet die Dateierweiterungen ohne Punkte, Sterne oder sonstige Sonderzeichen.

Erweiterung	Wert
.NEF	NEF
.IFF	IFF

Mehrere Erweiterungen müssen mit einem Semikolon getrennt werden. Beispiel:

NEF;IFF